



Dietenheimer Straße 1 Via Teodone
I-39031 Bruneck/Brunico (BZ)
Tel +39 0474 55 11 20
Fax +39 0474 41 41 35
E-Mail: info.lohn@aichner.biz
www.aichner.biz

Rundschreiben Nr. 6/2015 - Löhne

ausgearbeitet von: Michael Aichner

16. April 2015

Ferienjobs 2015 für Studenten

1. Ferienarbeit für Studenten (Ausbildungs- und Orientierungspraktika)

Wie in den vergangenen Jahren ist auch heuer die Beschäftigung von Studenten während der Ferienzeit durch die Ausbildungs- und Orientierungspraktika möglich. Vorteile dieser Betriebspraktika sind die geringen Kosten (keine Sozialbeiträge!).

- Mit dem Betriebspraktika sollen die Studenten ihre schulische Ausbildung ergänzen und Orientierungshilfen für die Berufswahl erhalten; sie dürfen nicht für Produktionstätigkeiten, Serienarbeiten oder sonstige Tätigkeiten mit einem niedrigen beruflichen Niveau, wie Hilfsarbeiten herangezogen werden.
- Es handelt sich um kein Arbeitsverhältnis;
- Die Landesarbeitskommission empfiehlt ein Taschengeld zwischen **€ 400 und € 600 pro Monat**
- **Mindestalter des Schülers:** **15 Jahre** und Abschluss der Pflichtschule (9 Jahre)
- **Dauer des Praktikums:** Mindestdauer: 2 Wochen
bis 3 Monate für Oberschüler und Berufsschüler
bis 6 Monate für Universitätsstudenten
max. Gesamtdauer: 10 Monate (bisher 6 Monate): ein Praktikum ist nicht mehr möglich, wenn der Student bereits Praktika von einer Gesamtdauer von insgesamt 10 Monaten geleistet hat.
- **Kein vorheriges Arbeitsverhältnis im selben Sektor:** Der Student darf in der Vergangenheit nicht im selben Sektor als Arbeitnehmer versichert gewesen sein. Wenn die bisherigen Arbeitserfahrungen in **keinerlei Zusammenhang** mit dem Praktikum stehen, kann in Ausnahmefällen und mit entsprechender Begründung trotzdem angesucht werden.
- **Anzahl Praktikanten pro Betrieb:** bis zu 5 Beschäftigte auf unbestimmte Zeit: 1 Praktikant
6 – 19 Beschäftigte auf unbestimmte Zeit: 2 Praktikanten
über 20 Beschäftigte: 10 % der Beschäftigten
Neu! Betriebe ohne Beschäftigte können einen Praktikanten anstellen

Was ist zu beachten:

1. das Betriebspraktikum muss im **Voraus** von der Autonomen Provinz Bozen, Abteilung Arbeit genehmigt werden (**Genehmigungsdauer: ca. 14 Tage**)
2. der Betrieb übernimmt
 - die Arbeitsunfallversicherung INAIL
 - die zivilrechtliche Haftung**Empfehlung:** Risiko in der Betriebshaftpflichtversicherung mit Anhang einschließen!



Jugendschutzbestimmungen

Für Minderjährige gelten die Jugendschutzbestimmungen und zwar:

- unter 16 Jahre: Höchstarbeitszeit 7 h/Tag und 35 h/Woche – 2 Ruhetage/Woche
- 16 und 17 Jahre: Höchstarbeitszeit 8 h/Tag und 40 h/Woche – 2 Ruhetage/Woche

Ärztliche Untersuchung nicht mehr notwendig

Für minderjährige Praktikanten ist die vorherige ärztliche Untersuchung beim Hausarzt nicht mehr erforderlich (Mitteilung des Arbeitsministeriums Nr. 1/2013 vom 02.05.2013)

Untersuchung durch den Betriebsarzt nur bei gefährlichen Tätigkeiten erforderlich!

Schulungskurse Arbeitssicherheit – Schonfrist für 60 Tage!

Die Schulungskurse im Bereich Arbeitssicherheit müssen bei der Einstellung, oder innerhalb **von 60 Tagen ab Einstellung** gemacht werden (Punkt 10 des Abkommens Staat Region Nr. 221 vom 21.12.2011). **Wenn ein Praktikant weniger als 60 Tage beschäftigt wird, ist es unseres Erachtens vertretbar, die Schonfrist von 60 Tage zu nutzen.**

Weitere Informationen sowie die Gesuchformulare (für 30 Berufsbilder) sind über Internet unter <http://www.provinz.bz.it/arbeit/service/formulare.asp> abrufbar. Selbstverständlich stehen auch wir für die Abfassung der Ansuchen zur Verfügung.

2. Wertscheine für Gelegenheitsarbeit

Eine Alternative zu Ausbildungs- und Orientierungspraktika könnte die Entlohnung mit Wertscheinen für Gelegenheitsarbeit von Studenten ab dem 16. Lebensjahr sein (**Bearbeitungszeit: ca. 14 Tage**).

Höchstlimit pro Mitarbeiter: € 2.020 Netto pro Jahr

Lohnnebenkosten: 25 %

Vorteile der Wertscheine

- geringer bürokratischer Aufwand (kein Lohnstreifen, kein CU und kein Modell 770 erforderlich)
- Wertscheine sind steuerfrei

Weitere Informationen sind unter: <https://servizi.inps.it/servizi/poa/form/defaultinternet.aspx> abrufbar.

Kostenberechnung Ferialpraktika und Wertscheine zum Vergleich				
Kostenvergleich	Ferialpraktika	Wertscheine	Ferialpraktika	Wertscheine
Bruttolohn für 2 Monate	600,00 €	671,00 €	1.200,00 €	1.271,00 €
Ansuchen um Orientierungspraktika	41,00 €	- €	41,00 €	- €
Anmeldung Pronotel / INAIL	14,00 €	15,00 €	14,00 €	15,00 €
Antrag Ankauf Wertscheine		80,00 €		80,00 €
Lohnstreifen für 2 Monate ca.	36,00 €	- €	36,00 €	- €
CU / Modell 770 ca.	35,00 €	- €	35,00 €	- €
Kosten für die Firma	726,00 €	725,00 €	1.326,00 €	1.325,00 €
Lohnabzüge	- €	167,75 €	- €	317,75 €
Netto	600,00 €	503,25 €	1.200,00 €	953,25 €
Differenz - Netto		- 96,75 €		- 246,75 €

Ferialpraktika sind also kostengünstiger!